



Fahren zuversichtlich nach München: Trainer Uwe Klingebiel mit den Erfolgsschützinnen Nina und Dana Klingebiel (l.) auf dem Bundesstützpunkt in Hannover-Wilkenburg. ■ Foto: Meyer

Dana Klingebiel startet in München

Barfelder Schützen bei den Deutschen Meisterschaften

BARFELDE ■ Auch wenn sie am Wochenende bereits das sechste Mal in München an den Start geht, sind die Deutschen Meisterschaften für Dana Klingebiel etwas ganz Besonderes. Die Barfelder Schützkin ist die erste von insgesamt vier Schützen, die auf der Olympia-Schießanlage antreten werden. „Wir haben uns intensiv vorbereitet. Jetzt schauen wir mal, was am Ende dabei herauskommt“, freut sich Trainer Uwe Klingebiel auf die heute beginnenden Wettkämpfe.

Die Barfelder Schützen waren in den vergangenen Wochen und Monaten praktisch Stammgäste auf dem Bundesstützpunkt in Hannover-Wilkenburg und dem heimischen Schießstand. Seit Mitte Juli war klar, welche Schützen sich für die Deutschen Meister-

schaften qualifiziert hatten. Dann hatte der Deutsche Schützenbund die Limitzahlen bekannt gegeben. Bereits bei den Landesmeisterschaften hatten sich die Barfelder Nachwuchsschützen in guter Form präsentiert. So hatte sich die zwölfjährige Ronja Nolte mit einer persönlichen Bestleistung mit dem Luftgewehr den fünften Platz gesichert und geht erstmals in München an den Start. Simon Schröter (14) wird in München in den Disziplinen Luftgewehr und Luftgewehr 3x20 starten. Dritte Starterin ist die 16-jährige Nina Klingebiel. Sie sicherte sich bei der Landesmeisterschaft mit ihrer Jugendmannschaft den Titel im LG 3x20 und hatte damit ebenfalls das Ticket für München gelöst. Diese drei Sport-

schützen werden am kommenden Wochenende in München starten. Dann werden die Wettbewerbe der Schüler und Jugend über die Bühne gehen.

Bereits an diesem Wochenende werden die Junioren und die Olympischen Disziplinen ausgetragen. Und dann wird Dana Klingebiel an den Start gehen, die bereits seit 2013 jährlich die Limitzahlen für München erreicht hat. Mit 558 Ring im Sportgewehr hatte sie die Goldmedaille bei der Landesmeisterschaft und das Limit erneut für München erreicht. Darüber zeigte sich die 18-jährige Erfolgsschützkin natürlich sehr erfreut, konnte sie doch aufgrund des Abiturs nicht so intensiv trainieren wie eigentlich geplant. „Ich freue mich einfach, dass ich wieder dabei bin. München ist ein tolles Erlebnis. Ich will meine Ergebnisse erreichen und werde dann sehen, was dabei herauskommt.“ Nach Einschätzung ihres Trainers und Vaters könnte vielleicht eine Platzierung im oberen Drittel möglich sein. Das hänge auch davon ab, wie stark das Teilnehmerfeld wirklich ist, das ab heute in München vor die Scheiben geht. Dana wird am Sonntagmittag antreten. Dann heißt es wieder Daumen drücken... ■ ey



Dana Klingebiel trainiert zweimal wöchentlich in Hannover.